

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

25. März 2023 | Jahrgang 34 | Nummer 6

Spatenstich zum Glasfaserausbau

Am 14. März erfolgte der Spatenstich für den Glasfaserausbau in Neustadt an der Orla. Im Rahmen des Ausbaus werden so zunächst rund 2.130 Glasfaseranschlüsse in der Kernstadt, in Moderwitz, Molbitz, Neunhofen und Lichtenau geschaffen, die dann 4.944 Haushalte versorgen sollen.



„Glasfaser bedeutet schnelles und stabiles Internet für unsere Bürgerinnen und Bürger. Und das ist wichtiger denn je, denn nun haben alle die Möglichkeit, ihre Immobilie anschließen zu lassen. So können wir gemeinsam die Baumaßnahmen in der Stadt zu einem späteren Zeitpunkt minimieren.“, so Bürgermeister Ralf Weiße.

Das ausführende Unternehmen, die GlasfaserPlus als Tochter der Telekom, erschließt mit rund 55 km Länge ein Glasfasernetz in der Stadt, an dem jeder einen Hausanschluss erhalten kann. Jedoch müssen die Neustädter selbst aktiv werden und den Glasfaseranschluss buchen. Die Möglichkeiten sind hier vielfältig. Information hierzu stehen auf der Homepage der Stadt unter www.neustadtanderorla.de zur Verfügung.

In Lichtgeschwindigkeit surfen, stabil streamen oder per Video kommunizieren ist schon lange kein Luxus mehr, sondern für mehr und mehr Menschen Basis ihres täglichen Lebens. Mit dem Ausbau des Glasfasernetzes wird darum konsequent an einer Versorgungsstruktur gearbeitet, die auch den ländlichen Raum erschließt. Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. So haben alle damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten.

Die GlasfaserPlus hat in Zusammenarbeit mit der Stadt ein Servicebüro eingerichtet, welches jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr im barrierefreien Beratungsraum des Verwaltungsgebäudes Markt 2 geöffnet ist.



Einblicke in die Freimaurerei von Neustadt

Seite 6



Neustädter Mal- und Zeichenzirkel 60 Jahre alt

Seite 7



Knapp verpasstes Treppchen für Volleyballer

Seite 11

Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Donnerstag | 23.03.2023 | 14.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion - Lebendige Druckwerkstatt zwischen 1890 und 1950 erleben

Samstag | 25.03.2023 | 11.00 Uhr

Turnhalle Grundschule Knau - Schulstraße 5
Heimspiel Volleyball der 1. Männermannschaft SV Rot-Weiß Knau

Samstag | 25.03.2023 | 19.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Monomann + Tom & Huck - Revoluzzer Rock mit M. Rhein & Kai Lutter von In Extremo + Brian Bosse (Frefgang)

Sonntag | 26.03.2023 | 09.30 Uhr

Puschkinplatz 8
Tausch- und Beratungstag des Briefmarkenvereins - Fachkundige Beratung zu Briefmarken und Münzen für alle Interessierten

Donnerstag | 30.03.2023 | 19.00 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Sitzung des Stadtrates

Samstag | 01.04.2023 | 10.00 Uhr

Gutshof Rittergut Knau
Binden Osterkrone & Osterbrunnenbau

Samstag | 01.04.2023 | 22.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
LOVE 90s made by Jason Philips

Donnerstag | 06.04.2023 | 19.00 Uhr

Katholische Kirche St. Marien - Triptiser Straße
Gründonnerstag - Hl. Messe vom Letzten Abendmahl

Freitag | 07.04.2023 | 15.00 Uhr

Katholische Kirche St. Marien - Triptiser Straße
Karfreitag

Samstag | 08.04.2023 | 21.00 Uhr

Katholische Kirche St. Marien - Triptiser Straße
Karsamstag

Sonntag | 09.04.2023 | 10.30 Uhr

Katholische Kirche St. Marien - Triptiser Straße
Ostersonntag

Montag | 10.04.2023 | 08.30 Uhr

Katholische Kirche St. Marien - Triptiser Straße
Ostermontag

Samstag | 15.04.2023 | 09.00 Uhr

Gutshof Rittergut Knau
Frühjahrsputz historisches Rittergut

Samstag | 15.04.2023 | 9.00 Uhr

Großer Parkplatz Dimitroffstraße 14
Flohmarkt für Jedermann - Finde deine Schätze - Bücher, Deko, Spielsachen, Kleidung und vieles mehr

Samstag | 15.04.2023 | 19.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Apfeltraum + Andi Valandi - Lieder von Renft, Karussell & Cäsar

Freitag | 21.04.2023 | 19.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Gerhard Schöne & Lart de Passage - Liedermacherikone mit seinem Programm „Vielleicht wird's nie wieder so schön“ - die schönsten Lieder aus den Jahrzehnten seines Schaffens

Freitag | 21.04.2023 | 19.30 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
53. Historischer Vortragsabend, Referent Dr. Hartmut Carlsohn - „Sei sauber!“ Das Volksbad in Neustadt (Orla). Hygiene und Volksgesundheit in früheren Zeiten

Donnerstag | 27.04.2023 | 14.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion - Lebendige Druckwerkstatt zwischen 1890 und 1950 erleben

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der TouristInformation

Samstag, 25. März | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal
Monomann - Tom & Huck
VVK 20,00 €

Samstag, 1. April | 22.00 Uhr

WOTUFA-Saal
LOVE 90s made by Jason Philips
VVK 8,50 €

Samstag, 8. April | 21.00 Uhr

Shedhalle Pößneck
Ostertanz beim DenkMahl
VVK 12,00 €

Samstag, 15. April | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal
Apfeltraum - Andi Valandi
VVK 17,00 €

Samstag, 21. April | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal
Gerhard Schöne - L'art de Passage
VVK 24,00 €

Freitag, 28. April | 19.30 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Musical-Highlights
VVK 22,00 - 18,00 € | VVK erm. 8,00 €
VVK Familienkarte 28,00 €

Samstag, 6. Mai

Sportplatz „Rote Erde Neustadt“
Spiel der Generationen: Neustadt (Orla) vs. Pößneck
VVK 1,00 €

Freitag, 2. Juni | 20.00 Uhr

Stadtpark - Am Friedensgarten
Klassik im Park mit Felix Reuter
VVK 22,00 € | VVK erm. 8,00 €

Samstag, 3. Juni | 19.30 Uhr
 Stadtpark - Am Friedensgarten
Olaf Schubert - Hörspielpräsentationsgala
 VVK Restkarten ab 25,00 €

Freitag, 17. November | 19.30 Uhr
 AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Lisa Fitz - Dauerbrenner. Das große Jubiläumsprogramm
 VVK 28,00 € - 8,00 €

Außerdem:
Individuelle, thematische Museumsführungen
 Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.

Ticketshop Thüringen
 Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ angeboten werden.

Ticketshop EVENTIM
 Tickets für Rock & Pop, Klassik, Musical, Sport, Comedy und mehr - deutschlandweit.

Ticketshop der Kreissparkasse Saale-Orla
 Tickets für alle Konzerte und Veranstaltungen im Rahmen der kreisweiten Veranstaltungen der Kreissparkasse Saale-Orla.

Kulturgutscheine
 für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die TouristInformation und aller Ticketshops sowie für das Angebot von Souvenirs und Publikationen.

<h2>Notrufnummern und Havariedienste</h2> <p>Ärztlicher Notfalldienst 116 117</p> <p>Polizei 110 Kontaktbereichsbeamter Neustadt (03 64 81) 84 06 07 oder (01 60) 96 99 49 47</p> <p>Feuerwehr 112</p> <p>Rettungsleitstelle Gera (03 65) 8 38 93 91 00</p> <p>Giftnotruf (03 61) 73 07 30</p>	<p>Frauenschutzhhaus Rudolstadt (0 36 72) 34 36 59 Gera (03 65) 5 13 90 Schleiz (01 74) 5 64 70 19</p>	<p>Suchtberatungsstelle (03 64 81) 5 19 86</p>
	<p>Stadtwerke Neustadt (Orla) (03 64 81) 24 74 7</p>	<p>Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V. (03 64 81) 2 40 84 oder (01 76) 23 31 34 07</p>
	<p>Zweckverband Wasser/Abwasser (0 36 47) 4 68 10 oder (01 71) 3 66 23 25</p>	<p>Behindertenberatung, Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V. (0 36 47) 5 05 57 31</p>
	<h2>Beratungsstellen</h2> <p>Diakonieverein e.V. Familienberatungsstelle (03 64 81) 5 19 84</p>	<p>Volkssolidarität Pößneck e.V. Schuldnerberatung (0 36 47) 44 03 26</p>

Hammerkegeln in Dreba



Foto: Ulrike Wetzlar

Kegelfreunde aufgepasst! Das traditionelle Oster-Hammerkegeln in Dreba steht an. Und so laden wir alle kleinen und großen Kegelfreunde sowie gut gelaunten Gäste ein, um am Ostersonntag, den 9. April ab 14.00 Uhr den traditionellen Wettkampf um den Osterhammel zu erleben. Kegelbeginn ist 14.00 Uhr am Gemeindegarten Dreba. Eine Besonderheit an diesem Tag wird der Kegel-Wettbewerb für Kinder im Zeitraum von 16.00 bis 18.00 Uhr sein, wo jeder als kleiner Sieger hervorgehen wird! Für das leibliche Wohl für die ganze Familie ist bestens gesorgt. Die Bewirtung erfolgt bei schlechtem Wetter auch im geheizten Gemeindegarten. Auf zahlreiche Besucher und Teilnehmer freuen sich der Himmelstfahrtsverein Dreba

Marika Hentschel

Antike Nepper, Schlepper, Bauernfänger - Lesung in der „Bücherwaage“ am 21.04.23

In der landläufigen Vorstellung stehen antike Autoren meist für griechische Mythologie, humanistische Bildung, hochkulturelle Einflüsse, die attische Demokratie und den Untergang der römischen Republik. Es lässt sich aber nur ein kleiner Teil der einigen tausend griechischen und lateinischen Werke, die aus dem Altertum überliefert sind, mit diesen Kategorien in Verbindung bringen, war doch antikes Alltagsleben und -erleben nicht weniger vielfältig als unser eigenes. Daher sollen die Räumlichkeiten der „Bücherwaage“ in der Marktstraße 7 periodisch genutzt werden, um künftig durch Vorstellung weniger bekannter antiker

Autoren und Werke das Schulwissen über diese Epoche mediterraner Geschichte zu erweitern. Dazu gehört auch der Umstand, dass antike Literatur witzig sein kann. So wird am 21. April, 18.30 Uhr, Lukian von Samosata - der Tucholsky des Altertums - vorgestellt. Dieser Essayist, Satiriker und Redner des 2. Jhs. n. Chr. stellt auf pointierte Weise und in einer Vielzahl literarischer Form menschliche Schwächen, kulturelle Erstarrung wie auch generelle strukturelle Probleme der hohen römischen Kaiserzeit bloß, die durchaus bleibende Aktualität besitzen. Aus dem mehrbändigen Werk des Autors soll besonders die Behandlung eines bekannt

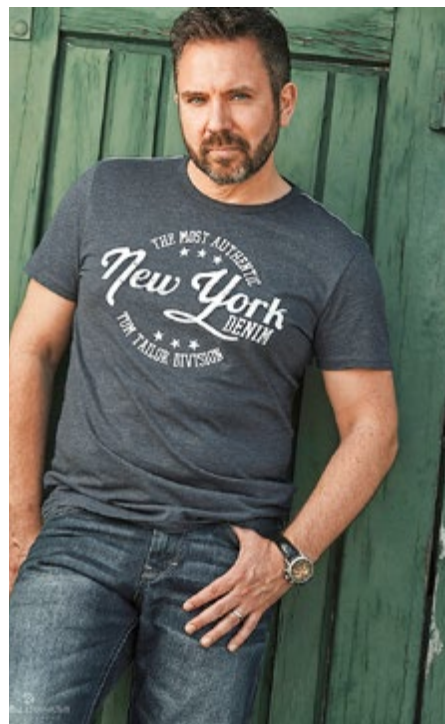
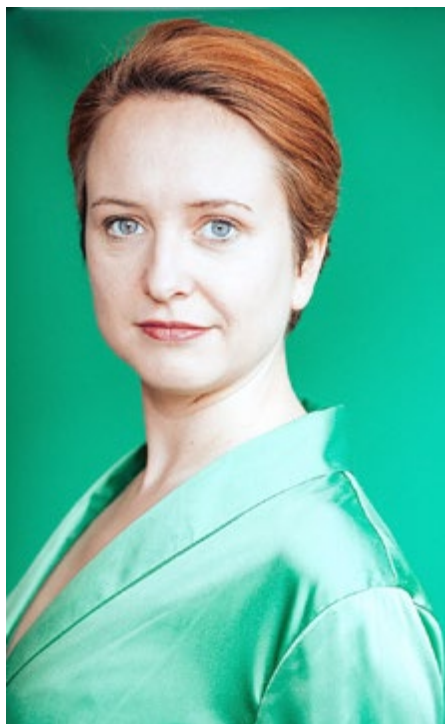
erscheinenden Problems - der monetären Fruchtbarmachung von Verschwörungstheorien und Desinformation - herausgegriffen werden, wie es in seiner Schrift über den falschen Propheten und religiösen Scharlatan Alexander von Abunteichos dargestellt wird.

Wir bitten um Voranmeldung unter freundederstadtbibliothek_n_a_d_o@posteo.de oder telefonisch unter 036481 22901. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten der Stadtbibliothek wird gebeten.

Dr. Hansjoachim Andres

Ein Abend der Musical-Highlights

Mit Perlen aus den berühmten Musicals wie "König der Löwen", "West Side Story", "Tanz der Vampire", "Mozart", "Das Phantom der Oper", "Elisabeth" oder "Jekyll 'n Hyde" sind im Neustädter AugustinerSaal im April berührende, dramatische, furchteinflößende, aber auch erfrischend amüsante Momente zu erleben. Einen Abend mit Songs aus den bekanntesten Musicals der Welt präsentieren die Musicalsänger Marie-Louise van Kisfeld und Oliver Polenz sowie der Pianisten Dominik Franke.



Karten für diesen Abend der Musical-Highlights am 28. April um 19.30 Uhr erhalten Sie ab sofort in der TouristInformation im Lutherhaus. Das Besondere: Eine Familienkarte zum Konzert. Für nur 28 € können zwei Kinder mit einem Erwachsenen das Konzert besuchen.

Nachrichten aus dem Rathaus

Sitzungstermine der Gremien im II. Quartal

18.04.2023

Finanz- und Liegenschaftsausschuss, um 18.30 Uhr im Rathaussaal

20.04.2023

Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales, um 19.00 Uhr im Rathaussaal

25.04.2023

Einwohnerversammlung Linda, um 19.00 Uhr im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Linda 19

08.05.2023

Bau- und Umweltausschuss, um 18.30 Uhr im Rathaussaal

16.05.2023

Hauptausschuss, um 18.30 Uhr im Rathaussaal

23.05.2023

Einwohnerversammlung der Stadt sowie den Ortsteilen Lichtenau und Moderwitz, um 19.00 Uhr im AugustinerSaal

25.05.2023

Stadtrat, um 19.00 Uhr im AugustinerSaal

06.06.2023

Finanz- und Liegenschaftsausschuss, um 18.30 Uhr im Rathaussaal

08.06.2023

Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales, um 19.00 Uhr im Rathaussaal

12.06.2023

Bau- und Umweltausschuss, um 18.30 Uhr im Rathaussaal

20.06.2023

Hauptausschuss, um 18.30 Uhr im Rathaussaal

29.06.2023

Stadtrat, um 19.00 Uhr im AugustinerSaal

*Corina Diersch
FD Verwaltung*

BürgerService zu den Osterfeiertagen


Auf Grund der Osterfeiertage verschiebt sich die Samstags-Öffnungszeit des BürgerService vom 8. April auf den 1. April. An diesem Tag ist der BürgerService von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Team des BürgerBüro ist am gleichen Tag nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar.

*Fischer
FD Ordnung*

Öffnungszeiten des BürgerService

Für das Jahr 2023 ist der BürgerService und das Bürgerbüro an folgenden Tagen nur nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar:

April:	Fr 14.04.2023	Fr 28.04.2023
Mai:	Fr 12.05.2023	Fr 26.05.2023
Juni:	Fr 09.06.2023	Fr 23.06.2023
Juli:	Fr 07.07.2023	Fr 21.07.2023
August:	Fr 04.08.2023	Fr 18.08.2023
September:	Fr 01.09.2023	Fr 15.09.2023 Fr 29.09.2023
Oktober:	Fr 13.10.2023	Fr 27.10.2023
November:	Fr 09.11.2023	Fr 24.11.2023
Dezember:	Fr 08.12.2023	Fr 22.12.2023



Die Stadt Neustadt an der Orla ist eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Orlatals mit rund 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gestalten Sie diese Stadt mit und übernehmen Sie in der Stadtverwaltung Verantwortung als...

- ➔ Sachbearbeiter im Fachdienst Bau (m/w/d)
für Bauprojekte (Ingenieur, Master, Bachelor, Techniker, etc.)
- ➔ Sachbearbeiter im Fachdienst Kultur (m/w/d)
zwei Stellen mit verschiedenen Schwerpunkten zu Veranstaltungen, Tourismus, allg. Kulturarbeit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Jugend, etc.)
- ➔ Klimamanager (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Die Ausschreibungen finden Sie unter www.neustadtanderorla.de.

Der Countdown läuft

Anmeldung zum Neustadt-Treffen 2023 nur noch für kurze Zeit möglich



1979 lud die Stadt Bad Neustadt Vertreter anderer Neustadts zu einem ersten Treffen ein: die Neustadt-Idee war geboren. Seitdem finden jährliche Neustadt-Treffen statt.

Es entstand eine überwältigende Reise-, Besuchs- und Kontaktwelle zwischen den Neustädten.

Und so ist für viele Neustädter das große „Neustadt-Treffen“ mit oft über 1.000 Teilnehmern aus ganz Europa ein jährlicher Höhepunkt.

In diesem Jahr lädt Neustadt an der Donau ein und die Stadt hat eine Menge zu feiern - blickt sie doch in diesem Jahr auf eine 750jährige Geschichte zurück. Gefeierte wird dieses Jubiläum gemeinsam mit dem Neustadt-Treffen vom 7. bis 9. Juli. Dabei haben sich die Veranstalter jede Menge einfallen lassen. Das komplette Festprogramm finden Sie auf der Internetseite unter www.750jahre.neustadt-donau.de/festwochenende/programm

Feiern auch Sie gemeinsam mit vielen Neustädtern das 45. Neustadt-Treffen und nehmen Sie unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause. Den Ausflug übers Wochenende inklusive Busfahrt und Übernachtungen können Sie noch bis 31. März in der Touristinformation im Lutherhaus buchen. Noch sind wenige Plätze verfügbar.

Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Annett Richter
FD Kultur

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Erich Selendt, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 88 Jahren am 25.02.2023 verstorben.

Karin Müller, geb. Huth, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 76 Jahren am 26.02.2023 verstorben.

Wolfgang Schneider, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 72 Jahren am 02.03.2023 verstorben.

René Schulz, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 48 Jahren am 06.03.2023 verstorben.

Frank Köhler, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Breitenhain-Strößwitz), ist im Alter von 78 Jahren am 06.03.2023 verstorben.

Erich Gruner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 85 Jahren am 10.03.2023 verstorben.

Ewald Roßner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Breitenhain-Strößwitz), ist im Alter von 93 Jahren am 10.03.2023 verstorben.

Beate Halder, geb. Franke-Polz, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 57 Jahren am 12.03.2023 verstorben.

Eheschließungen

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratuliert, verbunden mit den besten Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft:

Herrn Martin Potrawa und Frau Celine Potrawa geb. Hähnlein beide wohnhaft in Neustadt an der Orla zu ihrer Eheschließung am 11.03.2023.

Wir gratulieren

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 11. März 2023 bis zum 24. März 2023 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute.

zum 95. Geburtstag

Frau Anni Kaul, Neustadt an der Orla, 17.03.2023

Aus dem Stadtgeschehen

Ausstellungseröffnung zur Freimaurerei

Gut gefüllt war die obere Etage des Museums für Stadtgeschichte, als am 2. März, einen Tag nach dem Ende der Schließzeit, in den Kabinetträumen die neue Sonderausstellung „*Dort ist unser Ziel, dort oben!* - Freimaurerei in Neustadt an der Orla“ eröffnet wurde. Nach der Begrüßung durch den Fachdienstleiter Kultur, Ronny Schwalbe, führte Dr. Christine Müller, die zusammen mit Yvonne Jackel und unter Mitwirkung von Stephan Umbach (Knau) die Ausstellung konzipiert und realisiert hat, in das Thema ein und schilderte auch die Hürden, die das Projekt im Vorfeld immer wieder zu nehmen hatte. Entstanden ist eine Schau, die, wenngleich nur wenige originale Exponate aus der Neustädter Loge überliefert sind, doch eine Fülle an Informationen über deren einstiges Bestehen bietet. Von den Schwierigkeiten der „Abnabelung“ von der Pößnecker Mutterloge über Einblicke in das alltägliche Miteinander der Brüder bis zu Geldsorgen infolge des Hausbaus in den 1920er Jahren, denen politische Diskriminierung und schließlich die Auflösung 1933 folgten, wird die Geschichte der Loge „Johannes im Orlagau“ dargestellt. Bekannte Neustädter Persönlichkeiten wie Harry Wünscher und Rudolf Herrmann erscheinen in ihrer Rolle als Freimaurer in neuem Licht. Licht - das wichtigste Symbol der Freimaurerei! - bringt die Ausstellung somit in ein bisher nahezu unbekanntes Kapitel der Stadtgeschichte, und sie stößt damit offenkundig auf großes Interesse. Neben vielen Einheimischen zählten zu den Gästen auch etliche auswärtige Freimaurer, darunter der Leiter des Deutschen Freimaurermuseums Bayreuth, das die Schau mit zahlreichen Leihgaben bereichert hat. Dass auch und gerade sie Geschichte, Wirken und Ziele ihres Bundes hier angemessen und wirkungsvoll repräsentiert sehen, betrachten die Ausstellungsmacher als eine besondere Anerkennung ihrer Arbeit. Das geplante Rahmenprogramm zum Thema Freimaurerei startet am 24. April mit dem Vortrag „Warum wurde ich Freimaurer? Thüringer Logen im Wandel“ von Martin Triebel, Mitglied der Johannisloge „Günther zur Eintracht“ Rudolstadt.



60 Jahre Neustädter Mal- und Zeichenzirkel - Ein Klassentreffen mit Ein- und Ausblicken

Der Neustädter Mal- und Zeichenzirkel e.V. blickt in diesem Jahr auf 60 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Zu einer Festveranstaltung hatten dazu der Neustädter Traditionsverein und die Stadt Neustadt taggenau am 6. März in den Rathaussaal geladen und es wurde ein Klassentreffen mit ehemaligen und aktiven Mitgliedern, mit Kulturbegeisterten, mit Stadträten der Stadt sowie mit Förderern und Anhängern des Vereines. Die würdige Hervorhebung und Begehung dieses Jubiläums waren den Mitgliedern des Zirkels sehr wichtig und so gesellten sich viele durchaus emotionale Momente in die Veranstaltung. Musikalisch eröffnet und festlich umrahmt wurde der Abend durch die Musikschüler Philip Richter, Frieda Ulrich und Lara Kiel. Drei Festredner erinnerten in ihrer eigenen Art und Weise an 60 Jahre Kunst und künstlerische Gemeinschaft in Neustadt. Bürgermeister Ralf Weiße hob dabei das Wirken des Vereines, seine Errungenschaften und vor allem seine Mitglieder hervor, die seit 60 Jahren das kulturelle und künstlerische Bild von Neustadt prägen. Prof. Dr. Werner Greiling sprach als Vorsitzender des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales in seinem Grußwort von den Begegnungen mit einzelnen Mitgliedern und deren subjektiver Prägung für ihn. Ohne einzelne Persönlichkeiten hervorzuheben beschrieb er die Ausstrahlungskraft des Vereines. Die Vereinsvorsitzende Antje Zehm betonte in ihrer Festrede das Gemeinschaftsgefühl und auch die Verbundenheit, die man immer noch zu

ehemaligen Mitgliedern pflegt. „Der Zirkel war und ist wie eine Familie“ waren einige ihrer Worte. Und genau das spürte man auch an diesem Abend. Die gutgelaunten aktiven und ehemaligen Mitglieder feierten zusammen ein Klassentreffen. Zum Blick in die Vergangenheit gehören auch die Vereinschroniken, die im Laufe der vergangenen 60 Jahre von den Mitgliedern angefertigt und gepflegt wurden. Ein hohes Gut und von unschätzbarem Wert, wie die Vereinsvorsitzende betonte. Nicht nur, dass die Mitglieder an diesem Abend alle Chronikbücher dabei hatten und sie zum Stöbern und Blättern auslagen, sie nutzten auch den festlichen Rahmen des Abends, diesen Teil der Neustädter Geschichte an die Stadt Neustadt und deren Archiv zu übergeben. Ein weiteres farbgewaltiges, abwechslungsreiches und ausdrucksstarkes Dokument ihrer Vereinsgeschichte hatten die Mitglieder dabei. „Was sie hier in meiner Hand sehen, ist das Ergebnis einer wunderbaren Zeit des Rückblickes und aber gleichzeitig auch des Blickes in die Zukunft. Es war eine Zeit voll positiver Resonanz und toller Gespräche mit den ehemaligen Mitgliedern in unserem Atelier.“ Mit diesen Worten von Antje Zehm begann sie ein „Herzensprojekt“ des Jubiläums vorzustellen: ein Buch mit dem Rückblick auf 60 Jahre Kunst und ihre Künstler. Der Gedanke war, dass die Mitglieder zeigen wollten, wer hinter 60 Jahre Mal- und Zeichenzirkel steht, welche Menschen, welche Künstler, welche

Malstile und und und... Daraus entstand ein Kunst-Katalog mit Darstellung von über 80 Kunstwerken zahlreicher ehemaliger und aktiver Mitglieder. Diese Werkchau ist nun an dem Abend des 6. März, taggenau dem 60. Jahrestag des Vereines, in einer stark limitierten Auflage von nur 60 Stück erschienen. Alle 60 Exemplare dieser besonderen Auflage sind gekennzeichnet, nummeriert. Das Exemplar mit der Nr. 1 konnten die Mitglieder ganz stolz an die Stadt Neustadt und Bürgermeister Weiße übergeben. Viele Gäste nutzten bereits auch den Abend, um sich ein begehrtes Exemplar zu sichern. Weitere Exemplare sind ab sofort in der Touristinformation im Lutherhaus oder direkt bei den Mitgliedern (E-Mail: zeichenzirkel.neustadt@web.de) erhältlich. Freudig gestimmt, dieses Jubiläum mit zahlreichen Gästen an diesem Abend begehen zu können, wurde beim abschließenden Sektempfang noch ausgiebig gelacht, geplauscht, in der Vergangenheit geschwelgt und gemeinsam Zukunftsprojekte entwickelt. Eines der Zukunftsprojekte ist sicherlich die Sonderausstellung zum 60-jährigen Bestehen, die die Mitglieder des Mal- und Zeichenzirkels für den Herbst im Museum für Stadtgeschichte planen.

*Antje Zehm
Vorsitzende des Neustädter
Mal- und Zeichenzirkel e.V.*



Übergabe Chronik an Bürgermeister Weiße (Alle Fotos: Maik Blasies)

Feen, Kobolde und der gestiefelte Kater in der Stadtbibliothek

Magie und Feenstaub zwischen den Bücherregalen - da werden Elfenohren hellhörig. So folgten viele kleine sowie etwas größere Elfen und Kobolde mit Oma, Mama, Papa oder gleich dem gesamten Anhang der Einladung in die Stadtbibliothek. Das gesamte Haus erwartete die kleinen Gäste am Samstag, dem 11. März mit Angeboten rund ums Feendasein. Highlight war die Teilnahme des Neustädter Mal- und Zeichenzirkels e.V., unter deren Pinselführung zahlreiche professionelle Hinweise an die jungen Malerinnen und Maler weitergegeben werden konnte.



Fotoshooting

Flügel, Haarkränze, glitzernde Stäbe, Wichtelmütze sowie Röckchen für echte Elfen und Wichtel gab es an der Märchenwald Fotowand. Flink in das zauberhafte Geschmeide geschlüpft, noch ein kleiner Blick in den Spiegel und schon entstanden wunderschöne Erinnerungsfotos.



Malen & Basteln

In der Luft knisterte die Kreativität, auch am Basteltisch gab es allerlei zu tun. Wer noch keinen hatte, fertigte sich seinen persönlichen Feen-Stab, denn schließlich gehört ein solcher zur Grundausstattung. Außerdem lockte die Möglichkeit, diverses Feenzubehör und Einhörner zu nähen, Kratzbilder zu selbstgestalteten Feenmagneten umzuwandeln, eine eigene Fee oder Elfe aus Schurwolle zu filzen oder sich ein kleines Elfen Nachtlicht herzustellen.

Die junge Malerzunft bemalte auch allerhand Wichteltürchen aus Holz. Wer ein kreatives Püschchen benötigte, konnte sich an Jürgens Zauberkünsten erfrischen.

Puppentheater

Gegen Mittag verwandelte sich die erste Etage in eine kleine Puppenbühne. Die Kulisse für die Fee Hola entstand, welche am Nachmittag einem großartigen Publikum das Grimm'sche Märchen vom gestiefelten Kater erzählte. Voller Leidenschaft und in allen Rollen sicher wandelnd zog die Puppenspielerin Kristine Stahl die Zuhörerschaft in ihren Bann und damit in die Geschichte um den Müllersohn und dessen listigen Kater, der wie ein Mensch in Stiefeln umherging und letztendlich den Zauberer bezwang.



Beifall hallte durch das Haus und eine Vielzahl anerkennender Worte für dieses wunderbare Puppenspiel rundeten den Nachmittag ab.

Auch für die großartige Mitwirkung des Neustädter Mal- und Zeichenzirkel e.V. möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Astrid Götze
FD Kultur

Angelkarten 2023 – Jetzt wieder in der TouristInfo

Der meteorologische Frühling hat begonnen und mit ihm auch die Angelsaison 2023 am Kastenteich. Bis 30. September können Angelbegeisterte hier unter anderem nach Karpfen, Hechten, Aalen, Barschen und Zandern fischen. Die begehrten „Tageskarten für Gäste“ werden vom Angelverein Neustadt (Orla) e.V. zur Verfügung gestellt und in der TouristInfo im Lutherhaus verkauft. Eine Tageskarte zum Fischfang in diesem Gewässer kostet 13,00 Euro und kann an einem beliebigen Tag (bis zum Ende der Angelsaison am 30.09.2023) genutzt werden. Voraussetzung für

den Erhalt einer solchen Angelkarte ist die Vorlage eines gültigen Fischereischeines. Diesen können Sie (mit Terminvereinbarung) im BürgerService des Rathauses beantragen. Unter (036481) 850 geben Ihnen die Mitarbeiterinnen gern Auskunft, welche Unterlagen Sie für eine Beantragung benötigen.

Annett Richter
FD Kultur

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt (Orla)

Sonntag, 26.03.2023

17.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Bläserandacht in der Passionszeit

Montag, 27.03.2023

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Dienstag, 28.03.2023

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse

Mittwoch, 29.03.2023

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 30.03.2023

16.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Kirchenputz

Freitag, 31.03.2023

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Sonntag, 02.04.2023

14.00 Uhr Burkersdorf, Sommerwandhütte, Andacht zur Eröffnung der Pilgersaison, anschl. Pilgern nach Renthendorf begleitet von den Bläsern des Posaunenchores Neustadt

Dienstag, 04.04.2023

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Mittwoch, 05.04.2023

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 06.04.2023 / Gründonnerstag

18.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Tischabendmahl in Tradition des jüdischen Passamahles

Freitag, 07.04.2023 / Karfreitag

18.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Andacht mit Musik der Kantorei St. Johannis zur Besinnung am Karfreitag

Samstag, 08.04.2023 / Karsamstag

21.00 Uhr Dreitzsch, Kirche, Osternacht mit Taufen, Gottesdienst mit den Konfirmanden und dem Kirchspielchor

Sonntag, 09.04.2023 / Ostersonntag

09.00 Uhr Neunhofen, Kirche, Ostergottesdienst
10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Familiengottesdienst mit dem Gospelchor und Osternestersuchen für die Kinder
11.00 Uhr Lausnitz, Kirche, Ostergottesdienst
14.00 Uhr Molbitz, Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 10.04.2023 / Ostermontag

10.00 Uhr Kospoda, Familiengottesdienst zum Ostermontag

Neustädter Posaunenchor spielt in der Hospitalkirche

Am 26. März um 17.00 Uhr können Sie dem Posaunenchor aus Neustadt lauschen. Während einer Abendandacht in der Hospitalkirche werden die Bläser und Bläserinnen Sie musikalisch in den Abend geleiten. Der Eintritt ist frei. Sie sind herzlich dazu eingeladen!



Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,

Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla, Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:

Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:

Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04

E-Mail: presse@neustadtanderrorla.de

(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21

Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt. Einzel Exemplare sind in der Touristin-

formation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzel Exemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln. Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Passionszeit und Ostern in unseren Gemeinden

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Passionszeit in unseren Kirchen und Gemeinden. In den Gottesdiensten hören wir vom Abschied Jesu aus dieser Welt. Die letzte Woche vor dem Osterfest ist in besonderer Weise diesem Thema gewidmet.

Am Gründonnerstag denken wir Christen an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern feierte, ehe er verraten, geißelt und getötet wurde. Dieses letzte gemeinsame Essen war damals wahrscheinlich ein Passamahl, so berichten es die Evangelisten Matthäus, Markus und Lukas. Im Neustädter Gemeindehaus werden wir am Gründonnerstag diese Tradition nachempfinden, in der Jesus damals mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl feierte. Gestaltet wird dieser Abend von unseren Vorkonfirmanden. Die Kirchgemeinde Neustadt lädt am Gründonnerstag um 18.00 Uhr recht herzlich dazu ein.

In einer musikalischen Andacht am Karfreitag werden wir in der Stadtkirche um 18.00 Uhr des Sterbens von Jesus gedenken. Die Kantorei St. Johannis wird, unter der Leitung von Maxim Burtsev, die Neustädter Passion sowie Werke von Bach, Mozart und Mendelssohn Bartholdy darbieten. Unter anderen werden Sie von der Geigenspielerin Alina Bazarova begleitet.

Die Osternacht findet, wie jedes Jahr, in der Kirche Dreitzsch um 21.00 Uhr statt. Am Karsamstag, in der Nacht gefeiert, läßt sie die Besucher den Übergang von der Trauer am Karfreitag zur Osterfreude am Ostersonntag miterleben. Konfirmanden unserer Region werden den Gottesdienst gestalten.

Das Osterfest steht ganz im Zeichen der Freude über die Auferstehung Jesu von den Toten. Die Kirchgemeinden laden am Ostersonntag und Ostermontag zu unterschiedlichen Gottesdiensten ein, in denen wir dieses höchste Fest der Christenheit miteinander feiern möchten.



Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

25.03.2023

10.30 Uhr Dreba, Kirche mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden aus Pahren

02.04.2023 - Palmsonntag

09.00 Uhr Posen, Kirche
10.30 Uhr Moderwitz, Kirche

06.04.2023 - Gründonnerstag

19.00 Uhr Knau, Saal BBZ

07.04.2023 - Karfreitag

14.30 Uhr Töpfersberg Knau (Alte Försterei), Kreuzweg

08.04.2023 - Karsamstag

21.30 Uhr Knau, Kirche, Osterfeuer mit Osternacht

09.04.2023 - Ostersonntag

09.00 Uhr Burgwitz, Kirche
10.30 Uhr Köthnitz, Kirche

10.04.2023 - Ostermontag

10.00 Uhr Weira, Kirche

Kinderkirche in Knau jeden Mittwoch (außerhalb der Ferien)

13.45 - 14.45 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus (1.- 6. Klasse)
15.00 - 15.30 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Abendgebet

jeden Mittwoch immer um 17.15 Uhr in Weltwitz. Eine schlichte Form mit Lied, Psalm, Lesung, Stille, Fürbitten und Segen. Seien Sie herzlich dazu eingeladen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

5. Fastensonntag, 26.03.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt
10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Palmsonntag (in allen GD mit Segnung der Zweige)

Samstag, 01.04.2023
18.00 Uhr Hl. Messe in Triptis

Sonntag, 02.04.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt
10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Gründonnerstag, 06.04.2023

18.00 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl in Neustadt

Karfreitag, 07.04.2023

10.00 Uhr Karfreitagsliturgie für Kinder (Erstkommunionkinder)
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Neustadt

Osternacht, Samstag, 08.04.2023

21.00 Uhr Osternacht in Neustadt

Ostersonntag, 09.04.2023

08.30 Uhr Hochamt in Auma
10.30 Uhr Hochamt in Neustadt
18.00 Uhr Hochamt in Triptis

Ostermontag, 10.04.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Senioren:

Dienstag, 28.03.2023
14.00 Uhr Seniorenmesse in Neustadt,
anschließend Seniorennachmittag im Pfarrhaus Neustadt

Religionsunterricht:

Montag, 27.03.2023
14.00 Uhr für die Klassen 5 - 7 im Pfarrhaus Neustadt

Erstkommunionvorbereitung:

Samstag, 25.03.2023, 9.30 Uhr - 14.30 Uhr
Bistumstag der Erstkommunionkinder im Edith-Stein-Gymnasium Erfurt

Bastel-/Familienvormittage:

Samstag, 01.04.2023
9.00 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Kindergärten und Schulen

Aktion Mensch - Protesttag in der Schlossschule am 05.05.2023



Wenige Stufen, ein Bordstein oder eine kleine Schwelle vor dem Eingang eines Geschäfts: kleine Hürden in einer Stadt, die Menschen ohne körperliche Beeinträchtigungen gar nicht erst als Herausforderung wahrnehmen, die für Rollstuhlfahrer/-innen jedoch ein Hindernis in ihrer Fortbewegung darstellen. Für Menschen im Rollstuhl sind Stufen schwierig, ebenso hinderlich sind sie für Menschen mit Rollatoren oder für Familien mit dem Kinderwagen. Es gibt aber eine einfache Lösung. Diese Lösung kann sogar sehr bunt sein. Es sind Rampen aus Lego-Steinen. Die von den Aktionsteilnehmern selbst gebauten Rampen sollen hier zum Einsatz kommen.

Zusammen mit betroffenen Menschen mit Beeinträchtigungen und Schülern einer 6. Klasse der Schlossschule wird am Aktionstag an der teilweisen Beseitigung vorhandener Hindernisse gearbeitet. Im Rahmen einer Unterrichtseinheit werden die Schüler mit Hilfe entsprechender Vorträge mit der Problematik vertraut gemacht. Im Anschluss werden bei einer gemeinsamen Erkundung und eines Erfahrungsaustausches Barrieren erkundet, dokumentiert und Lösungen für deren Beseitigung erarbeitet. In der anschließenden Gemeinschaftsarbeit werden die Rampen entsprechend der individuellen Pläne gebaut. Zeitgleich wird ein ent-



sprechender Aushang mit dem Hinweis auf die vorhandene Rampe erarbeitet. Im Anschluss werden Rampen und Aushänge an die zuvor erkannten Hindernisstellen ausgeliefert, ausgiebig auf ihre Funktion getestet und der Hinweis sichtbar angebracht. Für unseren Aktionstag benötigen wir im Vorfeld Ihre Unterstützung. Bitte nennen Sie uns in Neustadt beispielsweise Einrichtungen, Geschäfte oder Gaststätten, welche im Eingangsbereich durch eine Stufe für Menschen mit Beeinträchtigungen schwer zugänglich sind. Mit unseren selbstgebauten Lego-Rampen möchten wir dazu beitragen, einen Teil dieser baulichen Einschränkungen zu überwinden. Ihre Informationen nehmen wir gern telefonisch oder per Mail entgegen.

Tel.: 036481-567786 /
schlossschule@awo-sok.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Maria Ebbinghaus
AWO-Schlossschule Neustadt an der Orla

4. Platz im Volleyball-Landesfinale

Bronzemedaille im Volleyball-Landesfinale knapp verfehlt

Die Volleyball-Schulenauswahl des Gymnasiums Neustadt kehrte mit einem guten 4. Platz vom Landesfinale Volleyball aus Gera zurück. Im ersten Gruppenspiel errangen sie einen dramatischen Sieg gegen das Gymnasium Meiningen 2:0 (25:23, 27:25). Im zweiten Gruppenspiel dann jedoch eine klare 0:2 Niederlage gegen die Arnoldi Schule Gotha. Im Halbfinale leistete die Mannschaft vom Neustädter Gymnasium zwar tapfere Gegenwehr gegen das Sportgymnasium Erfurt, die Thüringer Landesauswahl, sie war aber dennoch chancenlos und verlor mit 0:2. Im Spiel um den 3. Platz wartete das Ratsgymnasium Erfurt. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe mit dramatischem Ausgang. Der erste Satz ging mit 25:17 nach Erfurt. Im zweiten Satz sah Neustadt lange wie der Sieger aus, führte sogar mit 21:18, um doch noch mit 23:25 den Satz und das Spiel abzugeben. Am Ende ein guter 4. Platz im Landesfinale Volleyball für die gut spielenden und tapfer kämpfenden Jungs vom Orlatal-Gymnasium.

Insgesamt absolvierte die Mannschaft in dieser Spielserie zwölf Spiele: 9 Siege und 3 Niederlagen. Die viertbeste Volleyball-Schulmannschaft in Thüringen zu sein, ist eine herausragende Leistung, weil der Großteil der Mannschaft eigentlich aus Fußballern besteht.

Endstand: 1. Sportgymnasium Erfurt, 2. Arnoldi Schule Gotha, 3. Ratsgymnasium Erfurt, 4. Orlatal-Gymnasium Neustadt, 5. Gymnasium Roßleben, 6. Gymnasium Meiningen.

Thosten Freund



Volleyball-Schulenauswahl Orlatal-Gymnasium Neustadt

2. Platz im Tischtennis-Ostthüringen-Finale



Tischtennis- Mannschaft Orlatal- Gymnasium Neustadt

Mit einem sehr guten 2. Platz kehrten die Tischtennisspieler des Orlatal-Gymnasiums Neustadt der WK III (Schüler der 6.-9. Klasse) vom Ostthüringenfinale im Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ zurück. Nach einer Auftaktniederlage gegen das Zabelgymnasium Gera mit 2:5 gelang der Mannschaft aus Neustadt ein 5:0 Sieg gegen das Carl-Zeiss-Gymnasium Jena.

Trotz einer denkbar knappen 4:5 Niederlage gegen das Gymnasium Zeulenroda konnte der 2. Platz gesichert werden. Ein schöner Erfolg nicht nur für das Gymnasium Neustadt, sondern auch für Blau-Weiss Neustadt und Grün-Weiss Triptis, da alle Spieler in diesen Vereinen Tischtennis spielen.

Endstand: 1. Gera, 2. Neustadt, 3. Zeulenroda, 4. Jena

Die Tischtennisspieler der WK II des Orlatal-Gymnasiums Neustadt mussten ein wenig Lehrgeld im Ostthüringen-Finale zahlen und erreichten trotz tapferer Gegenwehr den 5. Platz.

Thorsten Freund

Schlossschule erneut ausgezeichnet

Am 1. März wurde der AWO Schlossschule Neustadt wiederholt der Titel „Schule mit Herz“ von der Stiftung Kinderhospiz Mitteldeutschland verliehen. Stolz nahmen der Förderverein „Castillo e.V.“ und Schulleiter Steinäcker die Urkunde entgegen.

Maria Ebbinghaus

Vereine und Verbände

Wohin bei schönem Wetter?



In der Kleingartenanlage „Vogelstange“ in Döhlen gibt es noch freie Gärten, die auf neue Pächter warten. Die Parzellen sind 200 qm groß und mit Wasser und Strom versorgt. Interessenten mit grünem Daumen sind gern willkommen, um sich die Parzellen anzusehen, denn der Frühling steht vor der Tür.

Bei Interesse melden Sie sich per E-Mail an carthomas007@arcor.de

Thomas Geiling

Blutspende

Die DRK-Blutspende findet am 05. April in der Zeit von 15.00 - 19.00 Uhr in der Volkssolidarität Neustadt (Orla) in der Orlagasse 29 statt.

Zudem besteht am 20. April in der Zeit 16.00 - 19.00 Uhr die Möglichkeit, in der Agrofarm Knau, An der Bahn 7, Blut zu spenden.

Silvia Preußner
DRK Kreisverband Saale-Orla e.V.



Erfolgreich beim Landespokal des Thüringer Schützenbundes



Am 25. Februar wurde durch den Thüringer Schützenbund der Landespokal für Luftgewehr und Luftpistole ausgerichtet. Die Neustädter Sportschützen traten hier mit einer 14-köpfigen Mannschaft an und konnten beste Ergebnisse mit nach Hause bringen. Allen voran erzielte Helen Löffler in der Altersgruppe Schüler den 1. Platz und konnte somit den Landespokal für sich mit nach Hause nehmen.

Aber auch unsere anderen Schützen und Schützinnen erzielten hervorragende Ergebnisse.

David Kroll in der Herrenklasse ebenfalls Platz 1, Artur Trauboth Platz 3, Phelan Schroth Platz 4 der Schüler, Marleen Steinhäuser konnte ihre bisherige Bestleistung auf 145 Ringe verbessern.

Magdalena Goldhorn startete gleich in zwei Wettkämpfen und konnte beim Luftgewehreinzel den 3. Platz erringen und im Dreistellungskampf Platz 4. Zu beachten ist hierbei, dass im Drei-

stellungskampf (liegend, stehend, knieend) der Schütze seine Änderung an Sportgerät und der dazugehörigen Bekleidungen im Wettkampf selber vornehmen muss.

Danilo Müller, Pascal Weingärtner und Lennard Knoll bestätigten ihre Leistungen aus dem Training und platzierten sich alle unter die ersten Zehn.

Besonderer Höhepunkt war für unsere Delegation eine Ehrung der besonderen Art.



Unser Präsident, Ralf Roth, konnte aus den Händen des Vizepräsidenten Sport, Marco Krannich, für unsere sehr gute Jugend- und Nachwuchsarbeit ein Luftgewehr LG 400 Sonderedition in Empfang nehmen. Auf Grund ihrer besonderen Leistung wird zukünftig Helen Löffler mit diesem Sportgerät trainieren und unsere Schützengesellschaft zu Wettkämpfen vertreten.

Lutz Donath

Sonstige Mitteilungen

Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Posen

Am Freitag, den 31. März 2023 um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Posen im Aufenthaltsraum der Feuerwehr statt.

Alle Grundstückseigentümer bejagbarer Flächen der Gemarkung Posen sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes

3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers
5. Ausführungen des Jagdpächters
6. Anfragen und Diskussionen
7. Pachtauszahlung

Bitte unbedingt Grundbuchauszüge vorlegen!

Gerhard Pechmann
Jagdvorsteher

Einladung zur nichtöffentlichen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Neunhofen

Die Jagdgenossenschaft Neunhofen lädt alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Jagdbezirk Neunhofen gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, auf diesem Weg verbindlich und recht herzlich zur nichtöffentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 19.04.2023 um 19 Uhr in das Sportlerheim Neunhofen ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstandes
4. Bericht des Jagdpächters
5. Bericht des Kassenführers

6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers für das Jagdjahr 2022/2023
8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht für das Jagdjahr 2022/2023
9. Wahl des 2. Kassenprüfers
10. Sonstiges

Bei Eigentümerwechsel bitte Grundbuchauszug mitbringen. Bei Vertretern von Eigentümern und Eigentümergemeinschaften bitte unbedingt schriftliche Vertretungsvollmachtvorlegen.

Ekkehart Ahl
Jagdvorstand

Jehovas Zeugen

Nationale Konflikte, verheerende Naturkatastrophen und wirtschaftliche Probleme: Eine Krise folgt auf die Nächste. Angesichts dieser Entwicklungen ist der Blick in die Zukunft für viele Menschen besorgniserregend. Vor diesem Hintergrund lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Pößneck zu einem besonderen biblischen Vortrag mit dem Thema „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen!“ ein. Ein Redner aus der Region wird am 2. April in einer 30-minütigen Ansprache darüber referieren, welche positiven Zusicherungen die Bibel für die Zukunft bereithält. Jeder ist herzlich eingeladen, die kostenlose Veranstaltung im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Flurstraße 3, Pößneck live oder virtuell zu besuchen.

Dieser Vortrag ist einer von zwei besonderen Veranstaltungen, zu denen Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt einladen. Am Dienstag, den 4. April wird um 20.00 Uhr im Königreichssaal die jährliche Gedenkfeier zum Todestag Jesu Christi stattfinden. Dieses Ereignis markiert den wichtigsten Feiertag für die Gemeinde, an dem jedes Jahr weltweit knapp 20 Millionen Besucher teilnehmen.

Torsten Schäfer

Flohmarkt für Jedermann am 15. April - Finde deine Schätze

„Ich müsste dringend mal entrümpeln, aber die Sachen sind zu schade zum Wegwerfen.“ Geht es dir auch so?

Dann nichts wie auf zu unserem Flohmarkt! Bau dir deinen eigenen Stand auf und biete deine Schätze an, damit sie einen neuen Besitzer finden. Ob Bücher, Deko, Vasen, DVDs, Spielsachen oder Kleidung – alles darf einen neuen Besitzer finden.

Der Flohmarkt findet am 15. April von 9.00 bis 13.00 Uhr im Freien auf dem großen Parkplatz Dimitroffstraße (vor dem bodyHOUSE und Neula Ladenbau) statt. Sollte es an dem Tag in Strömen regnen, verschieben wir den Flohmarkt einfach kurzfristig. Eine Standgebühr erheben wir nicht.

Zur besseren Planung bitten wir dich lediglich, uns bis zum 8. April 2023 Bescheid zu geben, dass du einen Stand machen möchtest. Dies geht entweder per Telefon oder WhatsApp an 03 64 81 – 61 23 0 oder per Mail an trainer@bodyhouse.info

Wir freuen uns auf zahlreiche Verkäufer, Besucher und glückliche Gesichter.



Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de